

**Germany-Saarburg: Washing and dry-cleaning services**

**OJ S 211/2019 31/10/2019**

**Contract notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg GmbH

Postal address: Graf-Siegfried-Straße 115

Town: Saarburg

NUTS code: DEB25 Trier-Saarburg

Postal code: 54439

Country: Germany

Contact person: AGKAMED GmbH

E-mail: [vergabe@agkamed.de](mailto:vergabe@agkamed.de)

Telephone: +49 20118550

Fax: +49 2011855299

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.agkamed.de>

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0YD3YYH8/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0YD3YYH8>

**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

**I.5. Main activity**

Health

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Wäschereileistungen – KKH St. Franziskus Saarburg

Reference number: INVP-056-2019

**II.1.2. Main CPV code**

98310000 Washing and dry-cleaning services

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Das Krankenhaus und das Seniorenzentrum befinden sich auf demselben Gelände und werden über eine gemeinsame Wäschezentrale aus einem einheitlichen Wäschepool versorgt. Die Stationswäsche befindet sich im Eigentum des Auftraggebers, die Berufskleidung ist Mietwäsche. Die Versorgung mit Berufskleidung wird über ein Automatisches Ausgabesystem Fabrikat Chip-Tex-Liner von LCT geleistet. Das Ausgabesystem befindet sich im Eigentum des Auftraggebers.

Ziele des Vergabeverfahrens sind die Umstellung der Versorgung mit Stationswäsche von kundeneigener Wäsche auf eine Mietwäscheversorgung und die Neu-Ausstattung mit Mietberufskleidung.

Optionen: Ja – Bewohnerwäsche

Die Aufbereitung der Bewohnerwäsche erfolgt noch in der hauseigenen Wäscherei.

Im Laufe der Erst-Vertragslaufzeit kann die Aufbereitung an den Auftragnehmer übertragen werden.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

98312000 Textile-cleaning services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEB25 Trier-Saarburg

Main site or place of performance: Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg GmbH Graf-Siegfried-Straße 115 54439 Saarburg

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Das Krankenhaus und das Seniorenzentrum befinden sich auf demselben Gelände und werden über eine gemeinsame Wäschezentrale aus einem einheitlichen Wäschepool versorgt. Die Stationswäsche befindet sich im Eigentum des Auftraggebers, die Berufskleidung ist Mietwäsche. Die Versorgung mit Berufskleidung wird über ein Automatisches Ausgabesystem Fabrikat Chip-Tex-Liner von LCT geleistet. Das Ausgabesystem befindet sich im Eigentum des Auftraggebers.

Ziele des Vergabeverfahrens sind die Umstellung der Versorgung mit Stationswäsche von kundeneigener Wäsche auf eine Mietwäscheversorgung und die Neu-Ausstattung mit Mietberufskleidung.

Optionen: Ja – Bewohnerwäsche

Die Aufbereitung der Bewohnerwäsche erfolgt noch in der hauseigenen Wäscherei.

Im Laufe der Erst-Vertragslaufzeit kann die Aufbereitung an den Auftragnehmer übertragen werden.

Die Krankenhaus-Lohn-Stationswäsche wird für ein halbes Jahr weitergeführt, dann erfolgt die Umstellung auf Miet-Stationswäsche.

Es fallen ca. 15 000 kg Stationswäsche pro Monat an.

Im Seniorenzentrum beginnt die Versorgung mit Miet-Stationswäsche mit Vertragsbeginn am 1.4.2020, um den freiwerdenden Wäschebestand für das Krankenhaus nutzen zu können.

Die Berufskleidung wird für die Mitarbeiter des Krankenhauses und des Seniorenzentrums für 6 Monate als Lohnwäsche weitergeführt, dann erfolgt die Umstellung auf Mietwäsche.

Die zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung und dem Leistungsverzeichnis/Preisblätter. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen unterliegt Schwankungen. Bei den angegebenen Mengen handelt es sich um Werte aus den Jahren 2018/2019 und Hochrechnungen, die zur preislichen Wertung der Angebote herangezogen werden.

Die in den Vergabeunterlagen genannten Mengen und der Lieferrhythmus pro Bedarfsstelle sind rein informativer Natur und stellen keine Zusicherung für die Zukunft dar. Sie begründen des Weiteren auch keinerlei Ansprüche des Unternehmens auf ein bestimmtes Auftragsvolumen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/04/2020 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

2-malige Verlängerungsoption von jeweils 12 Monaten.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Bewohnerwäsche

Die Aufbereitung der Bewohnerwäsche erfolgt noch in der hauseigenen Wäscherei.

Im Laufe der Erst-Vertragslaufzeit kann die Aufbereitung an den Auftragnehmer übertragen werden.

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Handelsregistrauszug (soll nicht älter als 6 Monate sein) bzw. entsprechende Bescheinigung über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister (soll nicht älter als 6 Monate sein) nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist, für den Bieter bzw. alle Mitglieder der Bietergemeinschaft.

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (gemäß AGKAMED-Formular)

Eigenerklärung nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG),

### **III.1.2. Economic and financial standing**

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung. Mindestdeckungssumme 5 Mio EUR für Personen- und/oder Sachschäden und 1 Mio EUR für Vermögensschäden.

Formlose Eigenerklärung zum Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Aktueller Nachweis der Einhaltung der Richtlinie der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert-Koch-Institut (RK) – Anforderungen der Hygiene an die Wäsche aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes, die Wäscherei und den Waschvorgang und Bedingungen für die Vergabe von Wäschchen an gewerbliche Wäschereien – RAL GZ 992 /2 oder gleichwertig für die Betriebsstätte, die für diesen Auftrag vorgesehen sind.

Aktueller Nachweis der sachgemäßen Aufbereitung von Bewohnerwäsche aus Pflegereinrichtungen RAL GZ 992/4 oder gleichwertig für die Betriebsstätte, die für diesen Leistungsteil vorgesehen ist.

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestens 1 Referenz Versorgung mit Mietwäsche in einem Krankenhaus mit mindestens 200 Betten und mindestens 1 Referenz Aufbereitung von Bewohnerwäsche in einer Pflegeeinrichtung mit mindestens 60 Plätzen (gemäß Formblatt „Referenzen“)

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 03/12/2019 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 02/03/2020

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 03/12/2019 Local time: 13:00

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

#### **VI.3. Additional information**

...

Bekanntmachungs-ID: CXS0YD3YYH8

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131160

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

##### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

30/10/2019